

## GRUNDLAGENBLATT – PAPIERSTREIFENKONSTRUKTION

Fragen & Antworten auf diesem Grundlagenblatt



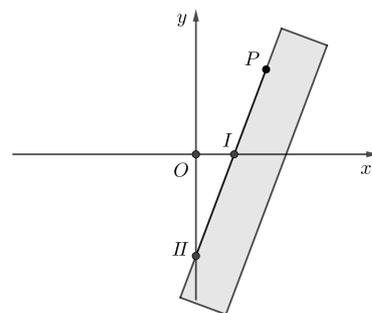
- ✓ Wie konstruiert man einen Punkt einer Ellipse mithilfe eines Papierstreifens?
- ✓ Was besagt die Umkehrung der Konstruktion und wie kann man diese nachweisen?
- ✓ Wieso ist die Konstruktion auch bei anderer relativer Lage der Punkte möglich?

In diesem Abschnitt wollen wir uns mit einer alternativen Konstruktion von Punkten einer Ellipse auseinandersetzen.

**Konstruktion 1.** Konstruiere einen Punkt einer Ellipse mithilfe eines Papierstreifens.

*Lösung.*

In der Figur ist ein Koordinatensystem dargestellt, in das ein durch ein graues Rechteck angedeuteter Papierstreifen gelegt wurde. Am (geraden) Rand des Papierstreifens sind drei Punkte  $P$ ,  $I$  und  $II$  markiert, und der Papierstreifen ist so in das Koordinatensystem gelegt, dass der Punkt  $I$  auf der  $x$ -Achse liegt und der Punkt  $II$  auf der  $y$ -Achse.

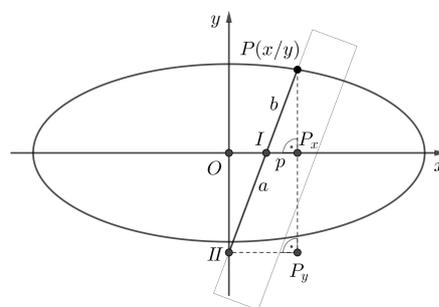


Bezeichnen wir den Abstand von  $P$  zu  $I$  als  $b$  und den Abstand von  $P$  zu  $II$  als  $a$ , so stellt sich heraus, dass der Punkt  $P$  dann auf der Ellipse mit der Gleichung  $\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} = 1$  zu liegen kommt.

Diese Gleichung definiert eine Ellipse in erster Hauptlage, siehe [GB – Ellipsengleichung](#).

Den Grund dafür sehen wir in folgender Figur abgebildet.

In dieser Figur sind Strecken normal zur  $x$ -Achse durch  $P$  und normal zur  $y$ -Achse durch  $II$  eingezeichnet. Der Schnittpunkt dieser zueinander normalen Strecken ist mit  $P_y$  bezeichnet, und der Schnittpunkt von  $PP_y$  mit der  $x$ -Achse als  $P_x$ . Die beiden rechtwinkligen Dreiecke  $P_xPI$  und  $P_yPII$  sind ähnlich, und es gilt somit



$$\frac{II P_y}{II P} = \frac{I P_x}{I P}.$$

*Datum:* 17. November 2022.

Wie bereits erwähnt, definieren wir  $IP = a$  und  $IP = b$ . Bezeichnen wir die Koordinaten von  $P$  als  $(x/y)$ , so gilt  $IP_y = x$ , und schreiben wir der einfacheren Notation halber  $IP_x = p$ , so erhalten wir daher

$$\frac{x}{a} = \frac{p}{b} \iff p = \frac{bx}{a}.$$

Im rechtwinkligen Dreieck  $P_xPI$  gilt

$$IP_x^2 + P_xP^2 = IP^2,$$

und da  $P_xP = y$  gilt, erhalten wir somit

$$p^2 + y^2 = b^2 \iff \frac{b^2x^2}{a^2} + y^2 = b^2 \iff \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} = 1.$$

Der Punkt  $P$  liegt also auf der Ellipse in erster Hauptlage mit den Achsenlängen  $a$  und  $b$ . □

UMKEHRUNG DER PAPIERSTREIFENKONSTRUKTION

Nun können wir aber auch zeigen, dass die Umkehrung dieses Ergebnisses gilt.

Umkehrung der Papierstreifenkonstruktion 

Liegt ein Punkt  $P$  auf einer Ellipse in erster Hauptlage mit den Achsenlängen  $a$  und  $b$ , und bestimmen wir einen Punkt  $II$  auf der Nebenachse der Ellipse mit  $PII = a$ , so gilt für den Schnittpunkt  $I$  von  $II P$  mit der Hauptachse der Ellipse sicher  $IP = b$ .

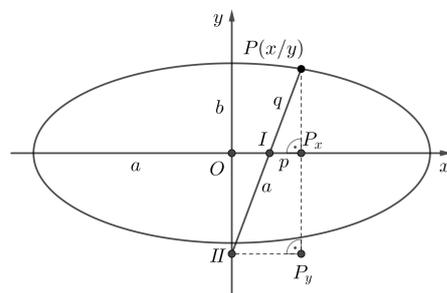
*Beweis.* Um dies zu zeigen, können wir die Überlegungen des vorangegangenen Abschnitts im wesentlichen in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

Da  $P(x/y)$  auf der Ellipse liegt, gilt

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} = 1 \iff \frac{b^2 x^2}{a^2} + y^2 = b^2.$$

Wie schon oben, gilt für die gleichen Punkte  $P_x$  und  $P_y$  in den ähnlichen Dreiecken  $P_x P I$  und  $P_y P II$  wieder

$$\frac{II P_y}{II P} = \frac{I P_x}{I P}.$$



Da wir bereits wissen, dass  $II P_y = x$  und  $II P = a$  gilt, können wir wieder  $I P_x = p$  definieren, und dazu  $I P = q$ , und erhalten somit

$$\frac{x}{a} = \frac{p}{q} \iff p = \frac{qx}{a}.$$

Im rechtwinkligen Dreieck  $P_x P I$  gilt wieder

$$I P_x^2 + P_x P^2 = I P^2,$$

und wir erhalten somit

$$p^2 + y^2 = q^2 \iff \frac{q^2 x^2}{a^2} + y^2 = b^2.$$

Da nun sowohl  $\frac{q^2 x^2}{a^2} + y^2 = b^2$  als auch  $\frac{b^2 x^2}{a^2} + y^2 = b^2$  gilt, folgt somit  $q = b$ , und der Abstand von  $I$  zu  $P$  ist somit, wie behauptet, gleich der Nebenachsenlänge der Ellipse.

Alle Punkte der Ellipse können also mit Hilfe der Papierstreifenkonstruktion konstruiert werden. □



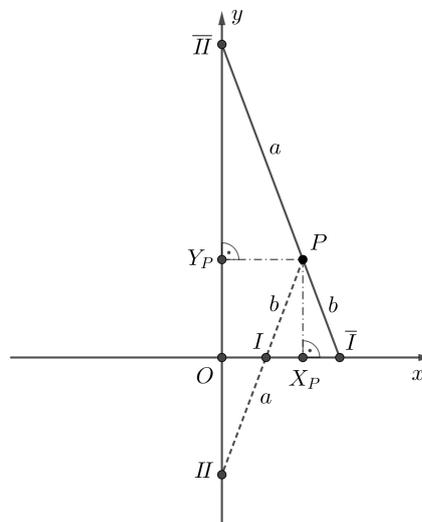
Die umgekehrte Papierstreifenkonstruktion ermöglicht die einfache konstruktive Bestimmung der Nebenachsenlänge einer Ellipse, wenn die Achsen und Hauptscheitel, sowie ein allgemeiner Ellipsenpunkt bekannt sind. Dies spielt in der klassischen darstellenden Geometrie eine wesentliche Rolle bei der Konstruktion von Normalrissen von Kreisen.

RELATIVE LAGE DER PUNKTE AUF DEM PAPIERSTREIFEN

Bisher haben wir in allen Figuren angenommen, dass sich die beiden Punkte  $I$  und  $II$  auf derselben Seite von  $P$  auf dem Papierstreifen befinden.

Alle bisherigen Argumente gelten aber ebenso, wenn  $P$  auf dem Papierstreifen zwischen  $I$  und  $II$  liegt. Dies ist in nebenstehender Figur abgebildet.

Die Punkte  $P$ ,  $I$  und  $II$  sind wie bisher definiert. Dazu haben wir auch noch die Lotfußpunkte  $X_P$  und  $Y_P$  von  $P$  auf der  $x$ -Achse bzw. auf der  $y$ -Achse eingezeichnet, sowie die Punkte  $\bar{I}$  und  $\bar{II}$ , wobei  $\bar{I}$  symmetrisch zu  $I$  bezüglich  $X_P$  liegt und  $\bar{II}$  symmetrisch zu  $II$  bezüglich  $Y_P$ .



Da  $\angle P\bar{I}H_P = \angle X_P I P = \angle Y_P P I = \angle II P Y_P$  sehen wir, dass die Punkte  $\bar{I}$ ,  $P$  und  $\bar{II}$  genau dann kollinear liegen, wenn es auch die Punkte  $P$ ,  $I$  und  $II$  tun. Es ist also gleichgültig, ob wir einen Papierstreifen verwenden, auf dem die Punkte  $P$ ,  $I$  und  $II$  liegen, oder einen auf dem die Punkte  $P$ ,  $\bar{I}$  und  $\bar{II}$  liegen. Wenn  $I$  (oder  $\bar{I}$ ) auf der  $x$ -Achse liegt und  $II$  (oder  $\bar{II}$ ) auf der  $y$ -Achse liegt, ist  $P$  auf jeden Fall ein Punkt der Ellipse.